

(L) Pöllwitzer Wald



Zoghaus – Naitschau – Stern – Pöllwitz – Neuärgerniß

Strecke: ca. 23,5 km



zu Fuß ca. 4 Stunden



geeignet als Radtour

Ihre Wanderung beginnt am Pennymarkt in Langenwetzendorf. Laufen Sie die Hauptstraße entlang in Richtung Greiz. Am Dorfausgang (kleine Verkehrsinsel) biegen Sie nach rechts bergan in den Ortsteil Wolfen (Laremo) ab. Folgen Sie der Straße geradeaus, lassen das Kulturhaus rechts liegen und folgen nach Verlassen des Dorfes dem Radweg bis nach Zoghaus und an der Bushaltestelle am Ortseingang rechts herum den Radweg weiter bis nach Naitschau. An der Schule und den Vogtlandwerken vorbei gelangen Sie an eine Straßenkreuzung (Gasthaus „Sonne“). Halten Sie sich links und gleich wieder rechts. Folgen Sie der Landstraße nach Erbengrün. Nach den ersten Häusern von Erbengrün („Stern“) biegen Sie nach rechts in eine kleine Gasse ab. Sie gelangen nach wenigen Metern an eine Raufe mit einer Tafel über den „Sagenweg“. Dort biegen Sie vor der Raufe links ab (WAL-Markierung) und folgen geradlinig einem Feldweg, der nach ca. 2 km am Pöllwitzer Wald ankommt. Dort finden Sie wieder eine Raufe mit einer Tafel zum Thema „Bienen und Imkerei“ vor. Laufen Sie dort, an der Schranke vorbei geradlinig in den Wald (gelb-weiß). Nach ca. 400 m verlassen Sie den gelb-weißen Wanderweg und laufen weiter geradeaus über ca. 3 km bis nach Pöllwitz. Kurz vor Pöllwitz kommen Sie auf eine Landstraße, wo Sie sich rechts halten. Laufen Sie nun die Straße weiter durch Pöllwitz hindurch bis Sie rechts einen See erblicken. Nach einem Holzbalkenhaus biegt ein kleiner Steg nach rechts zum See ab. Entlang der geradlinigen Uferbefestigung laufen Sie bis zum anderen Seeufer.*



Dort führt der Weg nach oben und rechts wieder in den Pöllwitzer Wald. Am Waldrand laufen Sie um



die Schranke herum und nach ca. 100 m biegen Sie nach links ab. Der Waldweg führt Sie am



Moorerlebnispfad vorbei bis nach Neuärgerniß. Folgen Sie einfach der Beschilderung. Am Forsthaus

von Neuärgerniß angelangt, überqueren Sie die B94 und halten sich rechts. Der Fußweg durch

Neuärgerniß führt bis zur Bushaltestelle am Ende des Ortes, wo Sie die Straßenseite wechseln, um auf dem Radweg entlang der B94 bis nach Göttendorf zu gelangen. Durch Göttendorf hindurch (Straße)



und weiter dem Radweg nach Naitschau folgen. Die ersten Meter nach Naitschau hinein verlaufen

steil bergab. Nach der Brücke und noch vor der Kirche biegen Sie nach links auf die kleine Straße nach



Langenwetzendorf ab. Folgen Sie der Straße, die vorbei an ehemaligen Wassermühlen dem Lauf der

Leuba folgt. Am Ortsanfang von Langenwetzendorf biegen Sie rechts und über eine kleine

Bogenbrücke gleich wieder rechts ab. Die Straße macht dort eine Linkskurve und entlang der Leuba

führt Sie Ihr Weg bis zum Anger. Dort nehmen Sie den Fußweg bis zum Pennymarkt zurück.

Tipp:



Hofcafé „h.ALT.erei“ Naitschau (Sa 10 - 18 Uhr)



Gaststätte „Deutscher Adler“ Pöllwitz (Fr - So 11 - 22 Uhr)

* Bademöglichkeit am See

